

**Zeitschrift:** Heimatschutz = Patrimoine  
**Herausgeber:** Schweizer Heimatschutz  
**Band:** 75 (1980)  
**Heft:** 3-4-de: Das schweizerische Tourismuskonzept

**Artikel:** Es tagt... : Skepsis gegenüber Nationalstrassenbau  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-174881>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Es tagt...

### Skepsis gegenüber Nationalstrassenbau

*ddp. Die Schweizer Bevölkerung scheint dem ursprünglich geplanten Nationalstrassennetz immer skeptischer gegenüberzustehen. Nach einer kürzlich veröffentlichten Meinungsumfrage der Firma Publitest AG sind nur noch gut ein Viertel der Erwachsenen der Auffassung, dass das Nationalstrassennetz genau so fertiggebaut werden sollte, wie es seinerzeit geplant worden war. Auch unter den Automobilisten sind es nur 29 Prozent, die den geplanten Endausbau gerne verwirklicht sähen.*

*39 Prozent der Befragten sprachen sich dafür aus, dass zumindest gewisse Autobahnabschnitte neu überdacht und überprüft werden sollten, wie das zurzeit die Kommission Biel unternimmt. Vor allem die Bewohner von Siedlungszentren, die Männer, die Angehörigen der Altersklasse unter 34 Jahren sowie in ausgeprägt hohem Masse Personen mit höherer Schulbildung befürworteten eine Überprüfung gewisser Abschnitte. Noch etwas weiter gehen jene 24 Prozent der Befragten, die gewisse Strecken heute schon fest aus dem Programm streichen möchten. – Die Umfrage wurde im April dieses Jahres bei 1000 repräsentativ ausgewählten Erwachsenen durchgeführt.*

**Links oben: Fribourg um 1910, von schwereren Eingriffen noch weitgehend verschont. Links unten: Die gleiche Ansicht im Jahre 1980; man beachte vor allem den Hintergrund und die wie ein Fremdkörper am Saanefufer hineingepferchte Eishalle. Sie soll nun an den Stadtrand verlegt werden (Bilder: Denkmalpflege des Kantons Freiburg/Schmidt).**